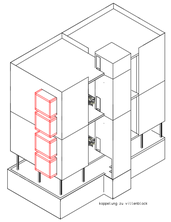
ein echo aus dem pavillon ESPRIT NOUVEAU von LE CORBUSIER

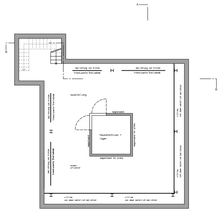
grundentwurf SS 03 - prof. rainer pagel - fh mainz - fr Architektur - wolfgang bankstahl - m.nr. 504278 - abgabe 5.08.03

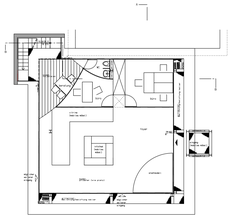


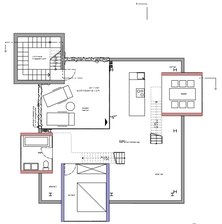
der entwurf verbindet die grundgedanken des EN mit der aus der vorübung enstandenen grundrissstruktur und passt die hieraus entstehenden bezüge in den sensiblen ort ein.
auf der konstruktiven basis des DomIno-systems ordnet sich ein auf pilotis erhobener kasten in holzbauweise (nur Fassade) um einen aussteifenden treppenturm (beton) und etagengarten.

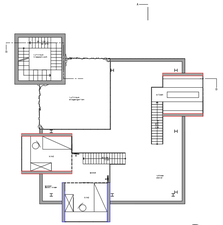
das so entstehende EG läßt den platz unter dem eigentlichen körper durchfließen und erhält durch ein schienensystem mit verschieblichen glaselementen und mobilen einbauten einen freien und anpassbaren grundriss. (z.B. im sommer komplett zu öffnen)
im eigentlichen baukörper befindet sich die wohnung als 2-geschossiger allraum, in den und aus dem private bereiche als farbige alkoven kragen. der grundidee des EN folgend könnten mehrere solcher körper zu einem villenblock an- und übereinander gestapelt werden, wobei die anordnung der alkoven individuell angepasst werden könnte.

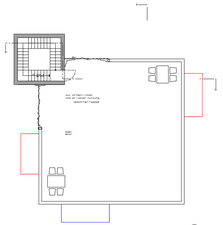
das gebäude ist bewußt unter der firsthöhe des umliegenden bestandes gehalten um zu verdeutlichen das es sich der besonderen situation unterordnet. den selben zweck dienen skelettbauweise und holzfassade, die dem gebäude einen eher temporären Eindruck geben. der markante treppenturm korrespondiert mit dem vorhandenem turm, der ältesten bausubstanz des direkten umfeldes, und spannt so den bogen von alt nach neu.

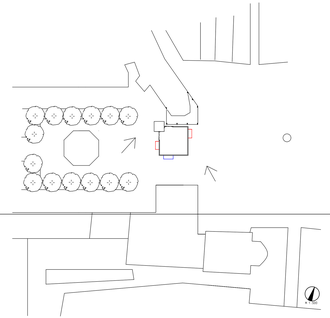

keller


erdgeschoss


obergeschoss ebene I

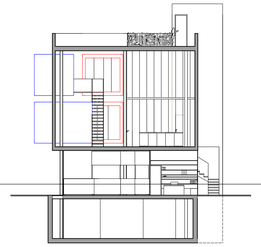

obergeschoss ebene II

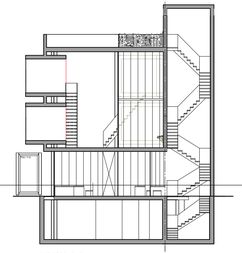

dachterrasse

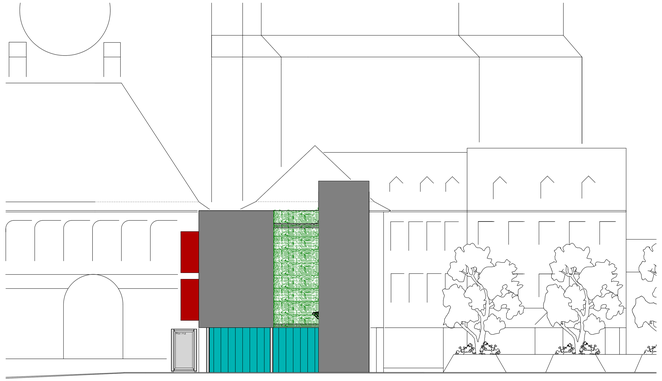


perspektive vom markt

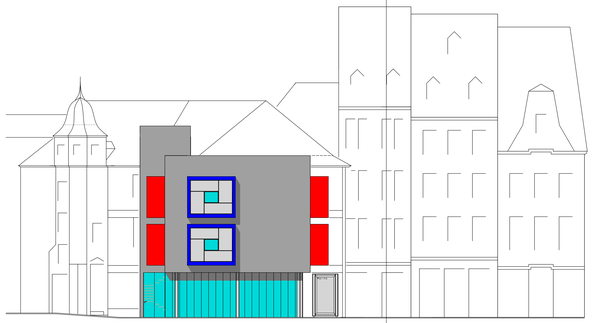
perspektive vom höfchen

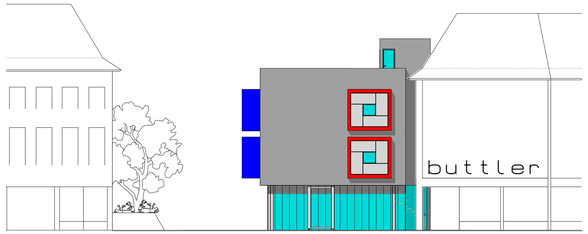

schnitt a-a


schnitt b-b


ansicht nord

ansicht ost


ansicht süd



ansicht west